

Gemeindebrief



Hundshübel
Stützengrün



JUNI / JULI '25



Sorgt euch um **nichts**, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure **Bitten** mit **Dank** vor Gott!

PHILIPPERBRIEF 4,6

Monatsspruch JULI 2025

Liebe Leser,
in diesem Jahr wollen wir Pfarrer des Eibenstocker Pfarrkonvents
Ihnen „die Altäre“ der Region vorstellen.
Wir wünschen viel Freude beim Lesen!



„Hausandacht“

In der Stadtkirche von Johannegeorgensstadt ist links vor dem Altarraum ein Wandbild zu sehen: die sogenannte „Hausandacht“. Dargestellt ist eine Familie: Vater, Mutter, Kind und Großmutter. Versammelt sind sie in einer schlichten Stube um einen Tisch, auf dem ein aufgeschlagenes Buch liegt: ein Gebetsbuch offenbar, vielleicht auch eine Bibel. Die Hände der Personen sind mehr oder weniger gefaltet. Mit ihren Blicken und ihrer Körperhaltung wirken sie sinnend, nachdenklich, in sich gekehrt. Die Familie hat sich, wie man sieht, zu einer häuslichen Andacht versammelt. Das über der Bildfläche bogenförmig verlaufende Schriftband, welches den Anfang des „Vaterunser“ zitiert, unterstreicht dies.

Der Schöpfer dieses Wandgemäldes, August Wilhelm Friedrich Herrmann, ein Künstler aus Dresden, stellte damit vor fast

ein hundred Jahren ein Idealbild christlicher und insbesondere protestantischer Frömmigkeit dar. Ob dieses Ideal – gerade auch damals – immer so der Wirklichkeit entsprochen hat, mag man anzweifeln. Immerhin hatte zu dieser Zeit der Prozeß der Entkirchlichung – besonders in der Arbeiterschaft – bereits eingesetzt.

Doch Ideale sollen ja Denkanstöße geben. Und so mag das Bildmotiv der „Hausandacht“ vielleicht zu Fragen wie diesen anregen: Was ist eigentlich mein „innerer Kompaß“? Wo finde ich zu dem Wesentlichen, dem Tragenden, dem Stärkenden? Wo komme ich inmitten der Alltagshektik zur Ruhe, zur Stille, zur inneren Sammlung? Wo komme ich zu mir selbst? Oft sind wir Menschen besinnungslos Getriebene im Hamsterrad der Pflichten und Vergnügungen. Oder um es mit Worten des Mystikers Meister Eckhart auszudrücken: „Gott ist allzeit bereit, wir aber sind sehr unbereit; Gott ist uns nahe, wir aber sind ihm fern; Gott ist drinnen, wir aber sind draußen; Gott ist in uns daheim, wir aber sind in der Fremde.“

Anders gesagt: In der besinnungslosen Umtriebigkeit verlieren wir uns selbst, entgleitet uns das Lebensglück. In der Besinnung und Ausrichtung auf das Wesentliche und Tragende finden wir recht eigentlich zu uns selbst und zum Leben.

Abschließend sei hierzu noch der Schriftsteller Paul von Heyse zitiert, der vielleicht etwas überspitzt formuliert:

„Es bleibt der letzte und allgemeine Maßstab für den Wert eines Menschen, ob er auch der Andacht fähig ist, ob er seine Gedanken vom Staub des Werktages losmachen und eine Feiertagsstille in sich erzeugen und würdig genießen kann.“

(Christof Schumann)

Informationen aus der Region



Nächstes Gebetstreffen:

04.06.2025, 18.00 Uhr im Pfarrhaus in Sosa

02.07.2025, 18.00 Uhr im Pfarrhaus in Eibenstock

WALD-GOTTESDIENST
in Stützengrün

Johannes Vogel

Thema:
**Pfingsten, was soll das?
Braucht man das noch oder kann
das weg?**

**10:00
Uhr**

**Pfingstmontag
9. Juni 2025**

LANDESKIRCHLICHE
GEMEINSCHAFT
STÜTZENGRÜN

Gemeindeveranstaltungen in Stützensgrün

| | | |
|---------------------------------|--|-----------|
| • Chorprobe | montags ungerade Woche | 19:30 Uhr |
| • Kurrende | dienstags | 17:00 Uhr |
| • Junge Gemeinde | dienstags, gerade Woche im Wechsel mit HH | 18:00 Uhr |
| • Frauendienst | Freitag, 13.06. - Ausfahrt nach Crimmitschau | |
| • Gesprächskreis | Mittwoch, 11.06. | 19:30 Uhr |
| • Kirchenvorstand | Dienstag, 03.06. | 19:30 Uhr |
| • Mitarbeiterbesprechung | Dienstag, 17.06. | 18:00 Uhr |
| • Allianz-Bibelstunde | Donnerstag, 19.06. (in der Kirche) | 19:30 Uhr |

Urlaub Pfarrer Poppitz: vom 28.06. bis 20.07.

Die Vertretung übernimmt Pfarrer Giese.

Urlaub Birgit Schneider: vom 21.07. bis 10.08.



KONFIRMIERT WURDEN AM 13.04.2025

Anika Burghardt
Colien-Sydney Echtner
Lena Leistner
Emma Strobel
Anna Zimmermann
Philipp Hütt
Valentin Kusche (aus Auerbach)
Paul Seidel (in Sosa konfirmiert)
Samuel Zimmermann



KIRCHLICHE URNENBEISETZUNG

Markus Niels Herrmann, im Alter von 57 Jahren (Urnenbeisetzung in Eibenstock)
HERR, du bist meine Stärke und Kraft und meine Zuflucht in der Not! (Jeremia 16,19)



Wir veröffentlichen 75. und 80. Geburtstage unserer Gemeindeglieder, sowie ab dem 85. Geburtstags jährlich. Sollten Sie eine Nennung Ihres Geburtstages nicht wünschen, kann dieser Verfahrensweise jederzeit schriftlich oder im Pfarramt zu den Öffnungszeiten widersprochen werden.



Hohe Geburtstage dürfen im Juni feiern:

| | | |
|--------|---------------------------------------|----------|
| 02.06. | Thomas Graupner | 75 Jahre |
| 03.06. | Helmut Klauß (<i>im Pflegeheim</i>) | 90 Jahre |
| 22.06. | Lothar Hochmuth | 85 Jahre |
| 23.06. | Teo Brückner | 88 Jahre |
| 24.06. | Hartwig Schürer | 75 Jahre |
| 25.06. | Ruth Müller | 75 Jahre |
| 28.06. | Reinhold Müller | 75 Jahre |

Hohe Geburtstage dürfen im Juli feiern:

| | | |
|--------|---------------------|----------|
| 03.07. | Christoph Rauner | 80 Jahre |
| 17.07. | Volkmar Preiß | 87 Jahre |
| 20.07. | Ursula Hochmuth | 75 Jahre |
| 23.07. | Hannchen Bauer | 87 Jahre |
| 23.07. | Hannelore Schädlich | 75 Jahre |
| 26.07. | Ingrid Neumann | 75 Jahre |
| 31.07. | Ursula Leistner | 80 Jahre |

GETAUFT WURDEN:

Bastian Wilhelm

Christus ist unser Friede. (Epheser 2,14)

Leni Pätzold

Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. (Psalm 91,11)

Merle Riller

Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Wege und dich bringe an den Ort, den ich bestimmt habe. (2. Mose 23,20)

Matilda Preuß

Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. (Psalm 91,11)

Pua Noemi Hochmuth

Da wirst du erfahren, dass ich der HERR bin, an dem nicht zuschanden werden, die auf mich harren. (Jesaja 49,23)

Freud und Leid unserer Gemeinde

Getauft wurde:

Levi Braun

Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich. (Psalm 16,11)



Konfirmiert wurden am 17.04.2025 in Hundshübel:

Marian Höhlig aus Lichtenau

Paula Päßler aus Lichtenau

Charlotte Schädlich aus Stützengrün

Magdalena Schmidt aus Hundshübel

Luise Schweigert aus Hundshübel

Jannik Trommer aus Hundshübel

Mirja Zimmermann aus Hundshübel



Konfirmiert wurde am 11.05.2025 in Eibenstock:

Lilly Kim Tröger aus Hundshübel

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! (Jes.43,1b)

Kirchlich bestattet wurde:

Annerose Gesell, geb. Fröhlich im Alter von 89 Jahren

Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir. (Heb.,13,14)



Gemeindeveranstaltungen in Hundshübel

- | | | |
|---|--|-----------|
| • Chorprobe | dienstags gerade Wochen | 19:30 Uhr |
| • Gebet für die chr. Erziehung und Friedensgebet | dienstags in der LKG oder im Pfarrhaus | 10:00 Uhr |
| • Junge Gemeinde | dienstags; im Wechsel mit Stützensgrün | 18:00 Uhr |
| • Frauendienst-Ausfahrt | Freitag, den 13.06. | 13:00 Uhr |
| Frauendienst | Mittwoch, den 02.07. | 15:30 Uhr |
| • Kurrende | sonnabends | 10:00 Uhr |
| • Mitarbeiterbesprechung | Mittwoch, den 07.08. | 19:30 Uhr |
| • Kirchenvorstand | Freitag, den 13.06. | 19:30 Uhr |
| • | | |
| • Urlaub: | | |
| • Pfarrer Poppitz: 27.06.2025 - 20.07.2025 | Vertretung: Pfarrer Gieße/ Sosa | |
| • Frau Schmidt: 14.07.2025 - 25.07.2025 | | |



Bibellesen rund um die Uhr zum Clara-Angermann-Jahr vom 16. bis 20. Juni 2025 in Eibenstock



Zu Clara Angermanns Zeiten waren die Kirchen ein Zufluchtsort in Zeiten von Armut und Not. Die Menschen schöpften Kraft aus dem christlichen Glauben und dem Lesen der Bibel. Heute möchten wir als christliche Gemeinden der Stadt Eibenstock während der Festwoche zum Clara-Angermann-Jahr an diese lebensspendende Kraft des Wortes Gottes erinnern.

Unser Ziel: Die gesamte Bibel – von 1. Mose bis Offenbarung – in Eibenstock laut vorlesen. Das dauert rund 4,5 Tage, wenn Tag und Nacht ohne Unterbrechung gelesen wird.

Der Leseraum: Das EmK-Mobil

Ein umgebauter Bus mit Sitzmöglichkeiten und kleiner Küche wird auf dem Kirchplatz stehen. Er ist mit seiner gelben Farbe nicht zu übersehen. Tagsüber lesen wir bei gutem Wetter vor dem Bus, nachts finden die Lesungen im Bus statt.

So kannst du mitmachen:

Melde dich für eine halbe Lesestunde an!

Du übernimmst die Bibel von der Person vor dir und liest genau dort weiter, wo diese aufgehört hat. Plane mindestens 60 Minuten Zeit ein:

15 Minuten vorher: Ankommen und dem Vorgänger zuhören.

30 Minuten Vorlesezeit.

15 Minuten danach: dem Nachfolger zuhören und auf die Ablösung warten.

So stellen wir sicher, dass immer mindestens zwei Personen vor Ort sind.
Zuhörer sind herzlich willkommen!

Ob du mitliest oder einfach nur zuhörst, wir laden dich herzlich ein, Teil dieser besonderen Woche zu werden.

Bist du dabei?

Melde dich jetzt an und sei ein Bibelleser!

Gemeinsam bringen wir Gottes Wort in unsere Stadt.

Wir freuen uns über jeden, der uns bei diesem Vorhaben unterstützt und nach Möglichkeit mitliest!

Das Anmeldeportal ist ab sofort freigeschaltet unter:

<https://www.terminland.de/bibellesen/>

Verantwortet durch den ökumenischen Arbeitskreis der Kirchen der Stadt Eibenstock

Rückfragen bei Heidrun Hertig, Angelika Partenfelder und Krystin Jäkel

E-Mail: bibellesen@eibenstock.de

Telefon: 037752/57139 (zu den Öffnungszeiten des Rathauses)

Mobil: 01511 2412006

Wir veröffentlichen 75. und 80. Geburtstage unserer Gemeindeglieder, sowie ab dem 85. Geburtstags jährlich. Sollten Sie eine Nennung Ihres Geburtstages nicht wünschen, kann dieser Verfahrensweise jederzeit schriftlich oder im Pfarramt zu den Öffnungszeiten widersprochen werden.



Hohe Geburtstage dürfen im Juni/ Juli feiern

| | | | |
|-------------|-----------|--------|----------|
| Leistner | Kurt | 02.06. | 92 Jahre |
| Wappler | Ingeborg | 08.06. | 75 Jahre |
| Handschug | Bernd | 12.06. | 75 Jahre |
| Falk | Konrad | 14.06. | 91 Jahre |
| Dietrich | Christel | 19.06. | 80 Jahre |
| von Salisch | Edelgard | 26.06. | 75 Jahre |
| Müller | Monika | 06.07. | 75 Jahre |
| Klauß | Erika | 15.07. | 91 Jahre |
| Riedel | Hilmar | 15.07. | 91 Jahre |
| Glöckner | Sieglinde | 16.07. | 86 Jahre |
| Fröhlich | Dietmar | 20.07. | 75 Jahre |
| Tröger | Anna | 25.07. | 88 Jahre |



Jubelkonfirmation in Hundshübel

In diesem Jahr begehen folgende Konfirmations-Jahrgänge ihr Jubiläum:
1950/ 1955/1960/ 1965/ 1975/1985/2000

Zum Festgottesdienst am **15.06.2025** um **10.30 Uhr** sind alle herzlich eingeladen.

Bereits am Samstag laden wir herzlich für 15.00 Uhr zum Kaffee ins Pfarrhaus ein. (Sollte die Platzkapazität im Pfarrsaal bei den eingegangenen Anmeldungen nicht ausreichen, werden wir auf die LKG ausweichen.)

Bitte melden Sie sich bis 26.05.2025 im Pfarramt an.

Der Abendmahlsgottesdienst beginnt Samstag um 18.15 Uhr.

SOMMER RÜSTE

JG'S DER REGION EIBENSTOCK

AB ANS VOGTLÄNDISCHE MEER

21.-27.7.25

Ort: Rüstzeitheim Jocketa

Teilnahme ab 13 Jahren

Kosten: 200 Euro

**(wenn am Ende noch Geld übrig ist, bekommt
ihr etwas wieder, wir empfehlen eine
Reiserücktrittsversicherung)**

Konfi-Rüstzeit war geil.

Ihr wollt mal wieder die anderen sehen.

**Dann komm mit uns an die Pöhl und genieße ein paar Tage
mit Gott und uns.**

**Wir wollen Singen, Gott loben, beten, hoch hinaus und weit
hinaus.**

**Anmeldung: bis 03.07.25 bei Dominique
per Mail dmazijewski@t-online.de**

**oder Anmeldung mit Geld in den Briefkasten eures
Pfarramtes**

ANREISE

Ob Bus oder
Bahn wir,
machten uns
frohen Mutes
auf den Weg.

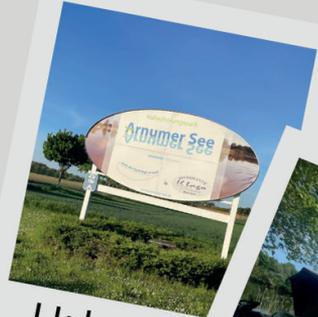
Das Ziel kommt näher



UNSER BASISLAGER

Gemeinschafts-
quartier kann jeder,
wir zelten lieber.
Idyllisch am See
schlugen wir
unsere Zelte auf.

Urlaub?



Kirchentag
29.04. - 04.05.25
Jugend unterwegs



Abend der
Begegnung



Traditionell beginnt der
Kirchentag mit dem Abend
der Begegnung. Hier
präsentieren sich die
Kirchgemeinden der
gastgebenden Region.



Lichtermeer



warten auf
den Start

BIBELARBEITEN

Jeden Morgen starten wir mit einer Bibelarbeit in den Tag. So hörten wir unsere ehemalige Bundeskanzlerin, erlebten eine Einheit von Studenten und so weiter.

SPIEL & SPASS

Danach ging es in den Markt der Möglichkeiten, zu Podiumsdiskussionen und zu all den Sachen wozu man einfach Lust und Laune hatte.



Konzertbesuch



Krafttanken



Sport



Wir waren dabei!



Abschlussgottesdienst im Livestream

Zum Vormerken
40. Deutsche Evangelische Kirchentag
vom 5. bis 9. Mai 2027 in Düsseldorf



Kinderseite

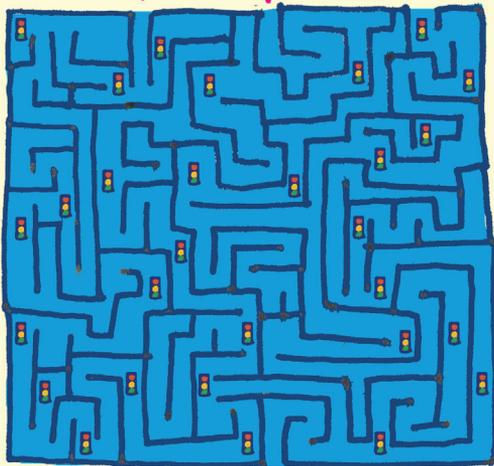
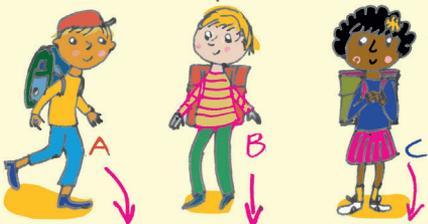
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Zeig her deine Füße!

Barfußspiel für Zehen-Akrobaten: Lege ein großes Blatt Papier auf den Boden. Falte das Papier so klein wie möglich, und zwar nur mit Hilfe deiner Füße. Benutze deine Zehen und Fersen zum Halten, Greifen und Falzen!

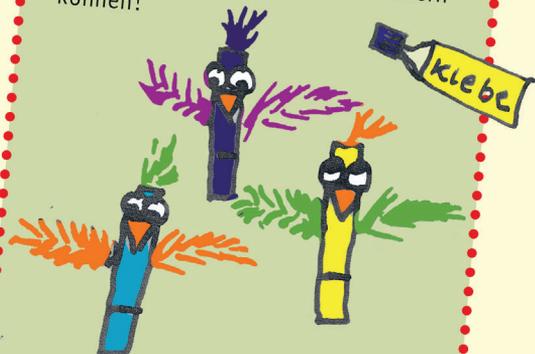


Welches Kind hat die meisten Ampeln auf dem Schulweg?



Bunte Schöpfung

Mal eine hölzerne Wäscheklammer bunt an und lass die Farbe trocknen. Dann klebe zwei Kulleraugen auf das obere Ende. Klebe einen Schnabel aus Tonpapier und echte Federn dazu. Klemm mehrere Federvögel an einen Strauch, wo sie zusammen zwitschern können!



Auflösung: Kind A

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



weitere Informationen



Zur Jubelkonfirmation in Stützengrün bat ich die grünen Konfirmanden, den älteren die Gedenkblätter zu überreichen. Am liebsten hätte ich sie ins Gespräch miteinander gebracht: Was hast du seither erlebt? Was hat dir auf deinem Lebensweg dein Glaube bedeutet? Wo hast du seine Grenzen gespürt? Wo hat er dir geholfen? Mit 14 Jahren ist man noch sehr jung, mancher sogar zu jung, um die Tragweite seines Versprechens, den weiteren Lebensweg mit Gott zu gehen, abzusehen. Darum ist die Erfahrung: Da ist jemand 75! Jahre im Glauben durch sein Leben gegangen sicher eine herausfordernde. Wir sind alle Glaubenszeugen- natürlich! Dazu gehört die Sprachfähigkeit über die eigenen Erfahrungen und die Bereitschaft, darüber zu reden. Sichtbarkeit unseres Glaubens beginnt mit dem offenen Gespräch in den Familien, mit der gemeinsamen Aufarbeitung von schweren Erfahrungen und setzt sich fort in der Einbeziehung der Jungen in das Feiern solcher Glaubensfeste wie der Jubelkonfirmation. Darauf liegt Segen!

Vorabinformation

STARTRÜSTZEIT DER KONFIRMANDEN 7. KLASSE

*Start up to
follow him*

14.08. - 17.08.2025

Weiter Informationen folgen.

A dark blue background with gold decorative elements, including a cross and brushstrokes.



Wechsel in der Leitung der Kurrende Hundshübel

Wir danken ganz herzlich Michael Zimmermann für seinen jahrelangen Einsatz in der Hundshübler Kurrende. Zu Ostern hat er seinen Dienst beendet.

Gleichzeitig dürfen wir als Nachfolgerinnen Jasmin Richter und Ramona Müller herzlich begrüßen und ihnen danken, dass sie sich gemeinsam mit Ute Skudlarek der Kurrende widmen wollen.

Gott möge ihr Tun segnen, ihnen Freude schenken und die Kinder mögen weiterhin begeistert bei der Sache bleiben.

Wir laden herzlich alle Kinder, die gern singen, zu den Proben samstags, 10 Uhr ein. Es macht Spaß, bei Familiengottesdiensten, zu Weihnachten oder beim Besuch von alten Menschen durch die Musik die Frohe Botschaft weiter zu tragen. Kontakt über das Pfarramt, Ute Skudlarek oder die beiden, neuen Mitleitenden der Kurrende.

**Ferien-
spiele**

6.-10. Oktober '25
9:30 - 16:00 Uhr

für alle Kinder der
1.- 6. Klasse

mit Jörg Bartoß
Spiel- & Erlebnispädagoge

Spendenbasis
(25 € Richtwert)

Anmeldung:
Thomas Fischer
0170 / 8733144
Ferienspiele@LKG-Grund.de

LANDESKIRCHLICHE
GEMEINSCHAFT
STÜTZENGRÜN

**SPIEL
SPASS**

Familien GOTTES DIENST

**"WENN MUT ZUM
SEGEN WIRD"**

GEMEINSAMES GEMEINDEFEST

SONNTAG, 22. JUNI

**IN STÜTZENGRÜN
10:30AM – 16:00PM**

Programm

10:30 UHR

FAMILIENGOTTESDIENST

AB 12:00 UHR

MITTAGESSEN

AB 13:00 UHR

SPIEL & SPASS

FÜR GROSS UND KLEIN

**Abschluss
14:30 Uhr
Lobpreis
der JG**

**Salate und
Kuchenspenden
sind herzlich
willkommen**

**KIRCHGEMEINDE
STÜTZENGRÜN**

**KIRCHGEMEINDE
HUNDSHÜBEL**

75 Jahre Posaunenchor Hundshübel



Am 16. & 18.05. wurde in Hundshübel lautstark gefeiert, denn das ist wirklich eine große Leistung, zumal in dieser Zeit, einen Posaunenchor durchzutragen. Die aktiven & einstigen Mitglieder füllten die Reihen der Kirche und es ertönte weiträumig das Lob zur Ehre unseres Herrn in neuen Tönen, hauptsächlich dem Lobpreisbereich entnommen.



Die Gemeinde feierte freudig mit und im Anschluß blieb sowohl am Freitag bei Bratwurst und am Sonntag beim Kirchenkaffee viel Raum, sich auszutauschen- nicht nur über Erinnerungen, sondern über alles, was unsere Herzen derzeit im Blick auf Kirche, Gemeinde, Welt und Persönliches bewegt. Man kann nur staunen, wie viele Engagierte sich eingebacht haben, dass dieses Fest der Vielfalt einfach nur schön war.



Kinder hatten sogar die Chance, zu probieren, wie sich eine Trompete anfühlt und ob man ihr einen Ton entlocken kann- Übrigens: Das kann man lernen bei Manuel, der sich riesig freut, wenn jemand Lust und Interesse hat, mitzumachen und ein Instrument zu erlernen.
(Kontakt über die Pfarrämter.)



Landeskirchliche Gemeinschaft Stützengrün

www.LKG-Grund.de/Termine

| WALDGOTTESDIENST | | Pfingstmontag 9. Juni | 10:00 Uhr |
|-------------------------------------|-------------|------------------------------------|------------------|
| Sonntag: | | | |
| Gemeinschaftsstunde & Sonntagschule | | 1./15./29.6. & 6./13./27.7. | 14:30 Uhr |
| | | 8.6. | 17:00 Uhr |
| | | 20.7. | 10:00 Uhr |
| regionaler Nachmittag für Frauen | | 22.6. | 14:30 Uhr |
| Bibel- und Gebetsstunde | Mittwoch | 4.6. & 2./9./16./23.7. | 19:30 Uhr |
| Bibelabend mit Johannes Vogel | Dienstag | 10.6. | 19:30 Uhr |
| Allianz-Bibelstunde in der Kirche | Donnerstag | 19.6. | 19:30 Uhr |
| Frauenstunde | Mittwoch | 25.6. & 30.7. | 16:30 Uhr |
| Ausfahrt des Seniorenkreises | Dienstag | 17.6. | 11:00 Uhr |
| Krabbelgruppe | donnerstags | | 09:30 Uhr |
| Kinderbibelkreis (ab 4. Klasse) | mittwochs | | 17:00 Uhr |
| Jugendkreis (ab 8. Klasse) | samstags | | 18:00 Uhr |
| Übungsstunde Chor | dienstags | | 18:30 Uhr |



Landeskirchliche Gemeinschaft Hundshübel

wir laden herzlich ein:

| | | |
|--|-----------------------|-----------|
| Gemeinschaftsstunde in der Kirche | 01.06./ 29.06./ 13.07 | 10.00 Uhr |
| Gemeinschaftsstunde | 15.06/ 27.07. | 14.30 Uhr |
| Gemeinschaftsstunde | 06.07/ 20.07. | 10.00 Uhr |
| Waldgottesdienst in Stützengrün mit anschließendem Rostern | 09.06. | 10.00 Uhr |
| Gemeinsames Gemeindefest in Stützengrün | 22.06. | 10.00 Uhr |
| Johannisandacht auf dem Friedhof | 24.06 | 18.00 Uhr |
| Frauenstunde | 05.06./ 03.07. | 19.30 Uhr |
| Posaunenchor | montags | 18.15 Uhr |
| LoGo-Chor | mittwochs | 19.30 Uhr |
| Bibelstunde | 19.06./17.07./31.07 | 19.30 Uhr |



Urlaub a'la Elia

Wer kennt ihn nicht, den Propheten Elia? Aufopferungsvoll hatte er sich für Gott eingesetzt. Dabei geriet er in Konflikt mit König Ahab. Der hatte Isebel, eine heidnische Königstochter zur Frau genommen. Und die brachte ihre Baalspriester mit nach Samaria, so dass sie das Volk zum Götzendienst verleitete. Elia kündigt Ahab dafür als Gottesgericht eine lange Dürre an und wird danach von Gott am Bach Krit versteckt und versorgt. Dort hat Elia viel Zeit zum Nachdenken. Später, nach einer weiteren Auseinandersetzung mit Isebell und den Baalspriestern flieht Elia und wird kurz vor seinem Tod von Gott gerettet und auf eine 40-tägige Reise zum Sinai geschickt.

Beide Erlebnisse sind in gewisser Weise vergleichbar mit dem, was manchem von uns in den kommenden Wochen bevorsteht: Eine Auszeit vom Alltag, von Arbeit, Studium oder Schule. Wir werden in diese Zeit zwar mit ganz anderen Erwartungen als Elia damals gehen. Aber sie könnte für uns auch zu einer Zeit der Glaubensvertiefung, der Reflektion, der Besinnung werden: Mit Gott in den Urlaub zu fahren, kann neue Sichtweisen eröffnen. Die besondere Zeit aus seiner Hand anzunehmen, kann dabei ein Türöffner sein. Sich einfach einmal in eine Kirche zu setzen oder am Abend den Sonnenuntergang zu betrachten und dabei Gott zu danken für das, was man genießen darf, das kann zu einer Stärkung unseres Glaubens beitragen. Sicher sind Rüstzeiten eine ganz besondere Variante solcher Besinnungszeiten. Aber auch alles, was uns Raum zum Nachdenken gibt, kann uns neu mit Gott in Verbindung bringen. Also setzt euch an den Bach oder geht auf den Berg und staunt über diesen wunderbaren Gott, der alles so herrlich gemacht hat. Lobt ihn über dem, was er euch schenkt. Und kehrt frisch gestärkt an Geist, Seele und Leib zurück.

Euer Pfarrer Poppitz

„Exulantenschicksal“



„Der Mensch kann nicht zu neuen Ufern vordringen, wenn er nicht den Mut aufbringt, die alten zu verlassen.“ – so bemerkte der französische Schriftsteller André Gide.

Um Neues zu erreichen, muß mitunter Altes aufgegeben werden. Wer aufbricht, läßt oft manches Vertraute zurück.

Die Exulanten, die Mitte des 17. Jahrhunderts aus dem böhmischen Städtchen Platten und einigen Nachbarorten sich aufgemacht hatten, um auf dem „Fastenberg“ Johannegeorgenstadt zu gründen, haben genau das durchlebt, durchlitten und gemeistert:

Vieles, ja das meiste von ihrem Besitz, Haus und Hof, mußten sie zurücklassen. Mit den spärlichen Habseligkeiten, die sie mitnehmen konnten, schickten sie sich an, eine neue Existenz aufzubauen.

Der Dresdener Kunstmaler August Wilhelm Friedrich Herrmann hat vor nahezu einhundert Jahren diesen Aufbruch der Stadtgründer in seinem Wandgemälde „Exulantenschicksal“ anschaulich dargestellt. Das Bild ist an der Wand rechts vor dem Altarraum in unserer Stadtkirche zu sehen.

Was trieb die Exulanten damals aus ihrer alten Heimat fort?

Es war die bedrückende Enge der politischen, wirtschaftlichen und religiösen Verhältnisse, die eine freie Entfaltung zu einem selbstbestimmten Leben unmöglich machte, zumindest stark beeinträchtigte.

Selbstbestimmte Existenz bedeutet: Der Mensch wählt selbst seine Lebensform und damit eben auch seine Religion, statt sich dies von der „Obrigkeit“ vorschreiben zu lassen. So gesehen geschah der Aufbruch der Exulanten nicht nur aus Treue zum lutherischen Glauben. Es war darüberhinaus ein Aufbruch in ein freieres Leben: Aus „böhmischen Untertanen“ begannen „sächsische Bürger“ zu werden. Im Grunde war es ein Aufbruch in die „Neuzeit“. Und darum ist es wohl nicht übertrieben, wenn wir die Exulanten als „Pioniere der Moderne“ bezeichnen.

(Christof Schumann)

Diakonie Erzgebirge

Annaberg-Buchholz

Frau Reinhardt und
Frau Hackenberg
T 03733 14341-35, -44

Aue-Bad Schlema / Schwarzenberg

Frau Pfeifer und
Herr Meinel
T 03772 3601-75, -76

Stollberg

Herr Meinel
T 037296 936550

Förderung von Familienurlaub im Jahr 2025



Familien mit geringem Einkommen können eine finanzielle Zuwendung für einen Urlaubsaufenthalt erhalten.

Nähere Infos sowie Unterlagen gibt es bei unseren Kollegen und Kolleginnen der KirchenBezirks-Sozialarbeit sowie der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung in Annaberg-Buchholz.

www.diakonie-erzgebirge.de

Diakonie Erzgebirge

Annaberg-Buchholz

Barbara-Uthmann-Ring 157/158
09456 Annaberg-Buchholz
T 03733 14341-445, -76

Aue-Bad Schlema

Hohe Straße 5
08280 Aue-Bad Schlema
T 03772 3601-75, -76

Schwarzenberg

Weidauer Straße 4
08340 Schwarzenberg
T 03772 3601-76
M 0174 9678496

Stollberg

Herrenstraße 25
09366 Stollberg
T 037296 936550
M 01749678496

Schreiben Sie Ihr Anliegen auch
gerne per Mail

kirchenbezirkssozialarbeit@
diakonie-erzgebirge.de

ALLGEMEINE SOZIALE BERATUNG



Die Allgemeine Soziale Beratung ist ein Angebot offener Sozialarbeit der Diakonie Erzgebirge. Wir beraten und unterstützen Menschen mit den unterschiedlichsten Problemen.

- niederschwelliges Beratungsangebot für Menschen mit sozialen Fragen und Problemlagen
- Vermittlung lebenspraktischer und finanzieller Leistungen z. B. Hilfe bei der Beantragung von Wohngeld, Arbeitslosengeld, Kinderzuschlag und Betreuungsbeantragung

www.diakonie-erzgebirge.de



Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

Zur Heiligen Dreifaltigkeit

Auerbacher Straße 6

08328 Stützengrün

Pfarramt

E-Mail

Internetadresss

Telefon: 037462 / 3516

kg.stuetzengruen@evlks.de

www.kirche-stuetzengruen.de

Fax: 037462 / 280 502

Öffnungszeiten

Dienstag

15 bis 18 Uhr

Donnerstag

15 bis 18 Uhr

Gemeindepädagogin

Katrin Zeeh

Telefon privat 03771 / 251 471

Verwaltung

Birgit Schneider

Telefon privat 037462 / 7193

Bankverbindung

Friedhof

IBAN: DE43 3506 0190 1672 6000 10

Kirchgeld / **Spenden**

IBAN: DE15 3506 0190 1672 6000 29



Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

Hundshübel

Dorfstraße 43

08328 Stützengrün

Pfarramt

E-Mail

Internetadresse

Telefon: 037462 / 3664

kg.hundshuebel@evlks.de

www.kirche-stuetzengruen.de

Fax: 037462 / 280446

Öffnungszeiten

Montag

15 bis 17 Uhr

Donnerstag

9 bis 11 Uhr

Gemeindepädagogin

Dominique Mazijewski

Telefon privat 0171 / 2365 365

Verwaltung

Claudia Schmidt

Telefon 037462/3664

Bankverbindung

Friedhof

IBAN: DE46 3506 0190 1630 5000 16

Kirchgeld / **Spenden**

IBAN: DE24 3506 0190 1630 5000 24

Verein

IBAN: DE30 8705 4000 3661 0005 93

„Freunde der chr. Erziehung“

Pfarrer

Friedhofsmitarbeiter

Diakoniestation

Michael Poppitz

Jörg Börner

Eibenstock

Telefon 037462/280 434

Telefon privat 037462/3131

Telefon 037755/55171

Telefonseelsorge

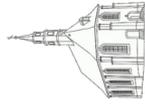
Rund um die Uhr - kostenfrei
und

0800/111 0 111

0800/111 0 222

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten in Stützengrün und Hundshübel!

Juni 2025



Stützengrün



Hundshübel

| | | | | | |
|-----------------------------------|--------------------|---|-----------|--|---|
| 01.06.2025 Exaudi | eigene Gemeinde | >>>>> | 10:00 Uhr | Gottesdienst |  |
| 08.06.2025 Pfingsten | eigene Gemeinde | Sakramentsgottesdienst  | 10:30 Uhr | 09:00 Uhr Predigtgottesdienst | |
| 09.06.2025 Pfingstmontag | eigene Gemeinde | 10:00 Uhr Waldgottesdienst | 10:00 Uhr | <<<<<<< | |
| 14.06.2025 | eigene Gemeinde | | 18:15 Uhr | Abendmahlsfeier zur Jubelkonfirmation |  |
| 15.06.2025 Trinitatis | eigene Gemeinde | Predigtgottesdienst Kollekte "Kontaktmission Ukrainehilfe" | 9:00 Uhr | 10:30 Uhr Jubelkonfirmation |  |
| 22.06.2025 1. S. n. Trinitatis | eigene Gemeinde | Familiengottesdienst zum gem. Gemeindefest | 10:30 Uhr | <<<<<<< | |
| 24.06.2025 Johannistag | eigene Gemeinde | Andacht auf dem Friedhof, anschl. Beisammensein am Feuer | 19:30 Uhr | 18:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof | |
| 29.06.2025 2. S. n. Trinitatis | eigene Gemeinde | >>>>> | 10:00 Uhr | Gottesdienst |  |



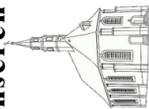
Kindergottesdienst



Abendmahl

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten in Stützengrün und Hundshübel!

Juli 2025



Stützengrün



Hundshübel

| | | | | |
|--|--|------------------|---------------------|---|
| 06.07.2025 3. S. n. Trinitatis | Kirchliche Frauen-, Familien- u. Müttergenesungsarbeit | 10:00 Uhr | Gottesdienst | |
| 13.07.2025 4. S. n. Trinitatis | eigene Gemeinde | | | 10:00 Uhr Gottesdienst |
| 20.07.2025 5. S. n. Trinitatis | Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst | 10:00 Uhr | Gottesdienst |  |
| 27.07.2025 6. S. n. Trinitatis | Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche | | | 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst  |
| 03.08.2025 7. S. n. Trinitatis | eigene Gemeinde | 10:00 Uhr | Gottesdienst |  anschließend Kirchenkaffee |



Kindergottesdienst



Abendmahl

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinden - Stützengrün und Hundshübel

Auflage: 1000 Stück

Bilder: GEP, Poppitz

Redaktionsschluss: 20.05.2025

Druck: Druckerei Schönheide

Abgabetermin für die nächsten Kirchen-Nachrichten: 10.07.25 für August/Sept.



Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsen